



Flächenmanagement für Klima und Umwelt (FKU)

– vereinfachte Flurbereinigung zur Wiedervernässung
und zum Erhalt von Mooren

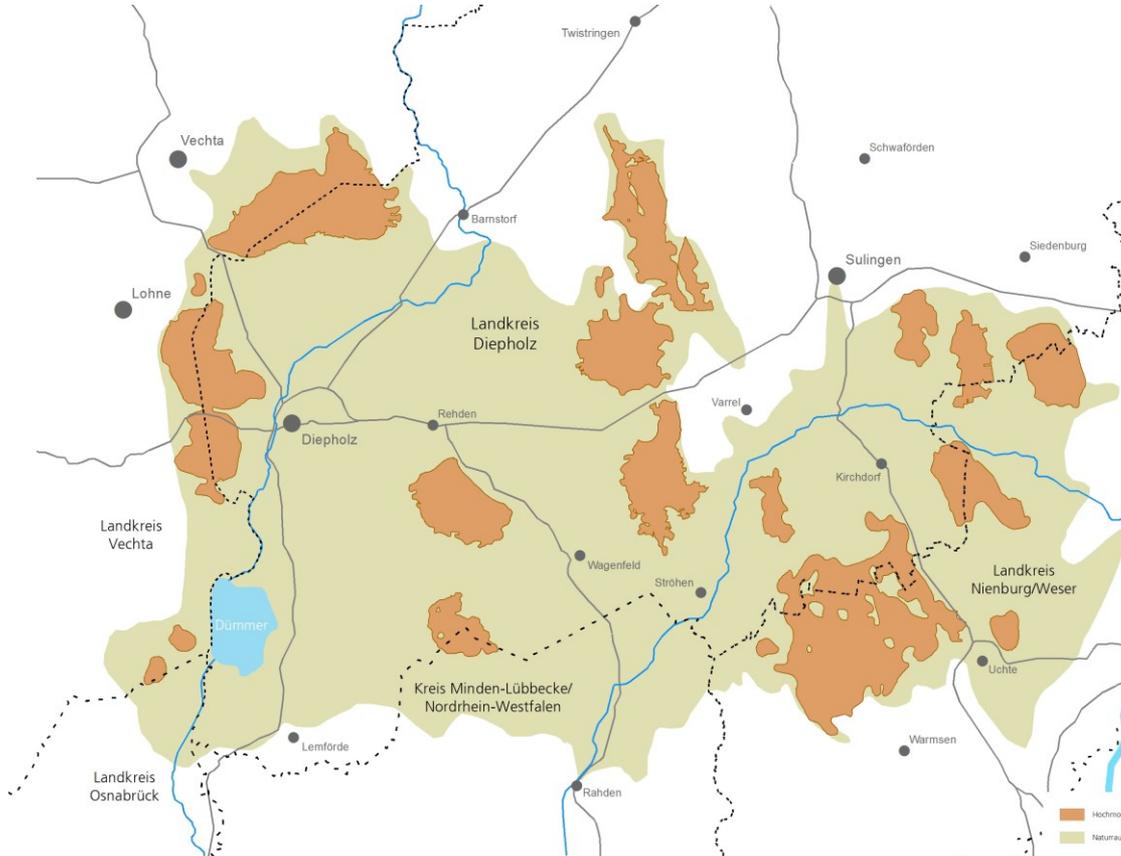
Olaf Stührmann

Dezernat Flurbereinigung und Landmanagement

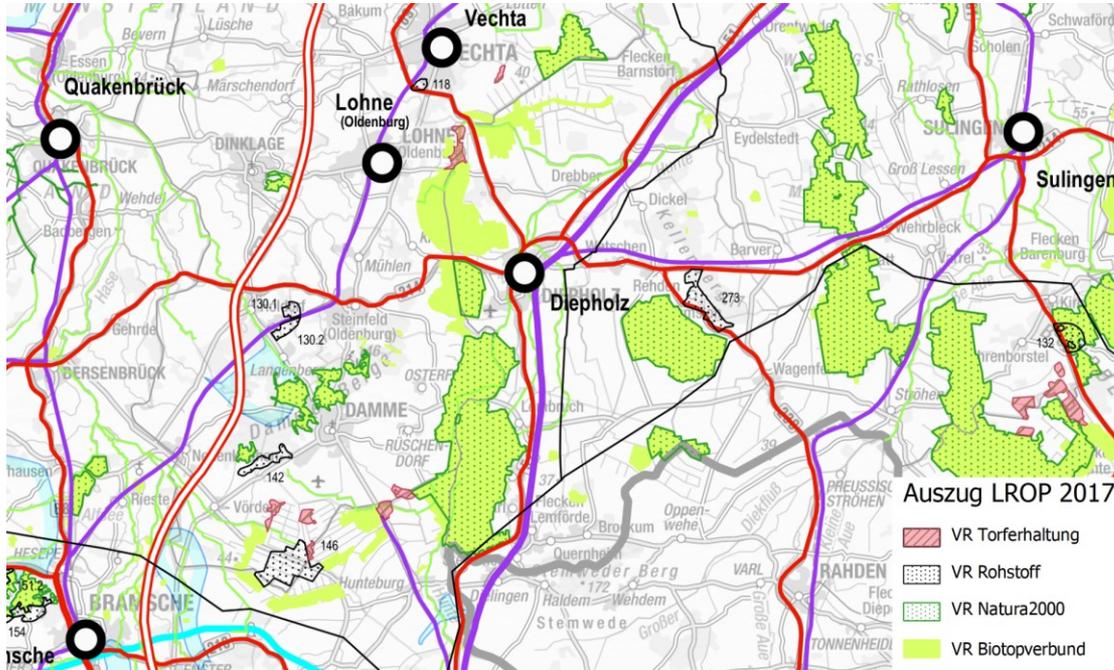




Diepholzer Moorniederung



- 15 Hochmoore
- 24.000 ha



Quelle: Nds. Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Diepholzer Moorniederung



- im LROP 2017



Bild: VTG Sulingen, Barver Moor

Diepholzer Moorniederung

von

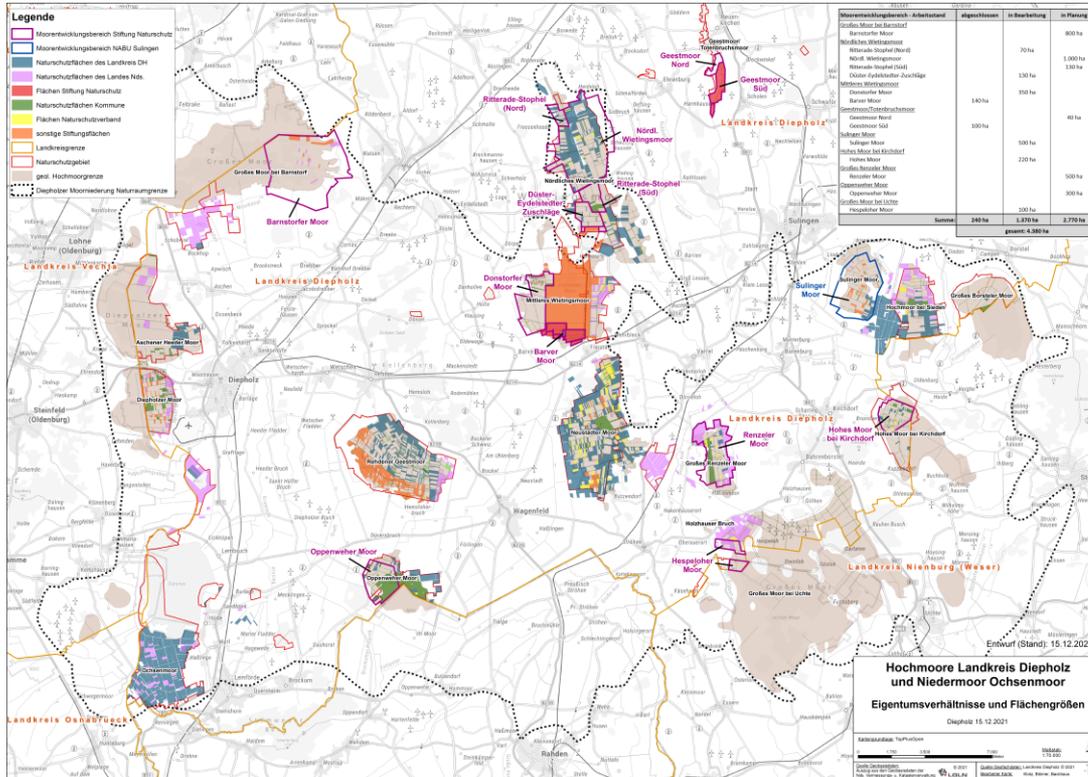
- Torfabbau
- Landwirtschaft und Forst

geprägt und deshalb

- stark entwässert
- degeneriert

und

- der Anteil der entwässerten Moore an der Treibhausgasbilanz Niedersachsens beträgt 11 %

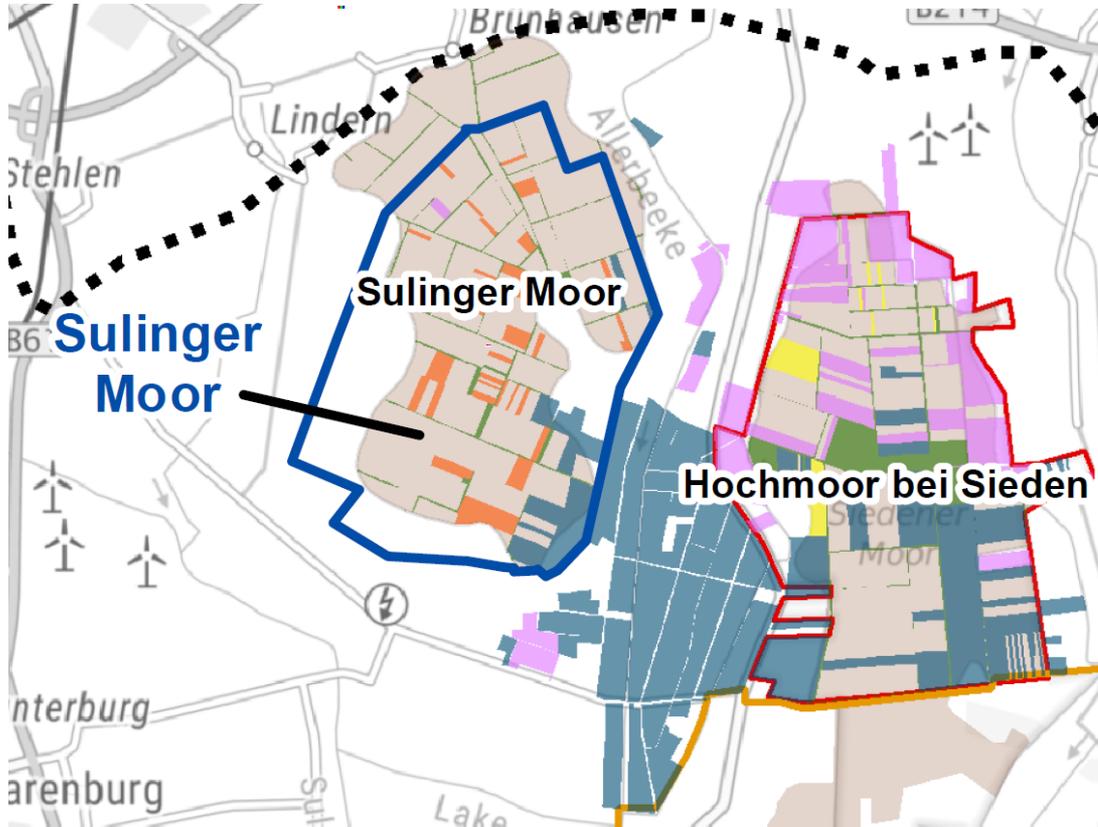


Quelle: Stiftung Naturschutz im Landkreis Diepholz

Diepholzer Moorniederung

80er und 90er Jahre:

- umfangreicher Flächenwerb wodurch
- rd. 8.000 ha wiedervernässt und
- rd. 9.600 ha unter Schutz gestellt werden konnten



Sulinger Moor

Wegen der

- Besitzersplitterung

und

- komplexer Vorflutverhältnisse

keine

- Wiedervernässung

deshalb

- vorschreitende

- Zustandsverschlechterung



Quelle: ArL Leine-Weser



Amt für regionale Landesentwicklung
Leine-Weser

Flurbereinigung im Dienste des Moorschutzes in der Geschäftsstelle Sulingen

Beispiel 1:

Vereinfachte Flurbereinigung Sulinger Moor

Projekt in Kooperation mit Stadt Sulingen und Nabu

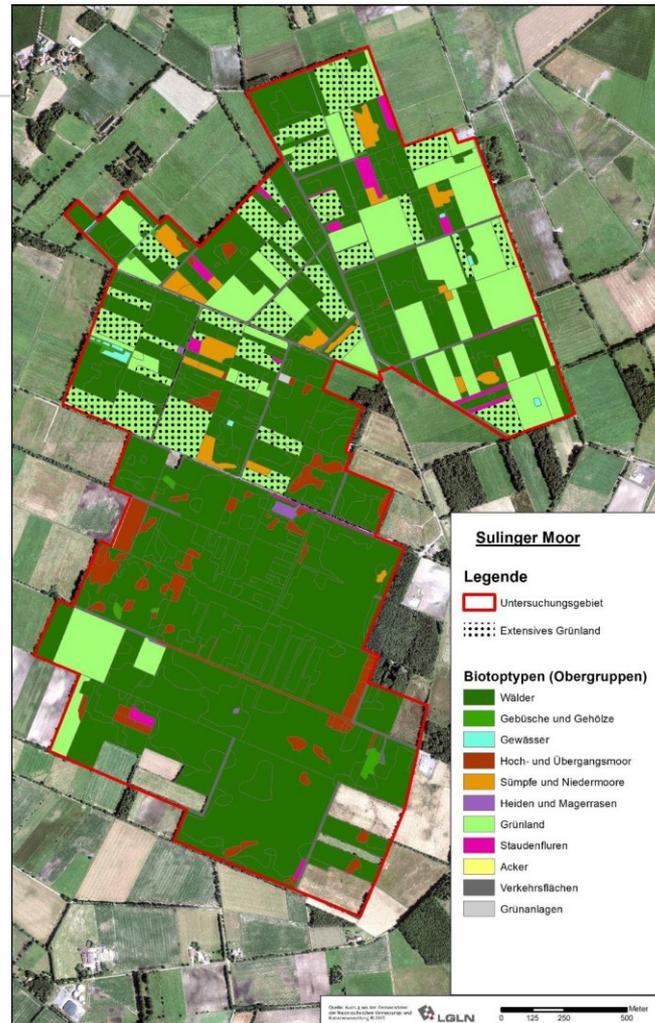
Verfahrensdaten

- 923 ha, 259 Teilnehmer
- Verfahrensvorbereitung (Projektentwicklung) 10/2016 - 02/2018
- **Einleitung** (§ 86 FlurbG) **10/2018**
- Vorstandswahl 11/2018
- Genehmigung Plan nach § 41 FlurbG 08/2020
- **Beginn Umsetzung Wiedervernässung** **11/2020**
- Feststellung Wertermittlung 12/2021
- Besitzeinweisung 2023 (gepl.)



Bestandsaufnahme/-analyse

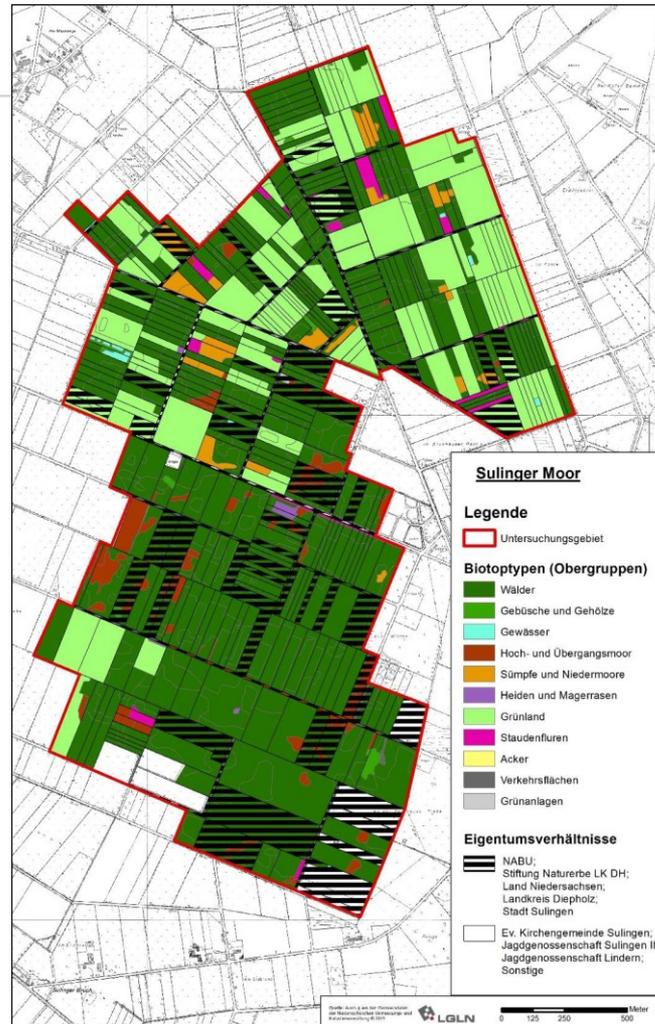
- Biototypen





Bestandsaufnahme/-analyse

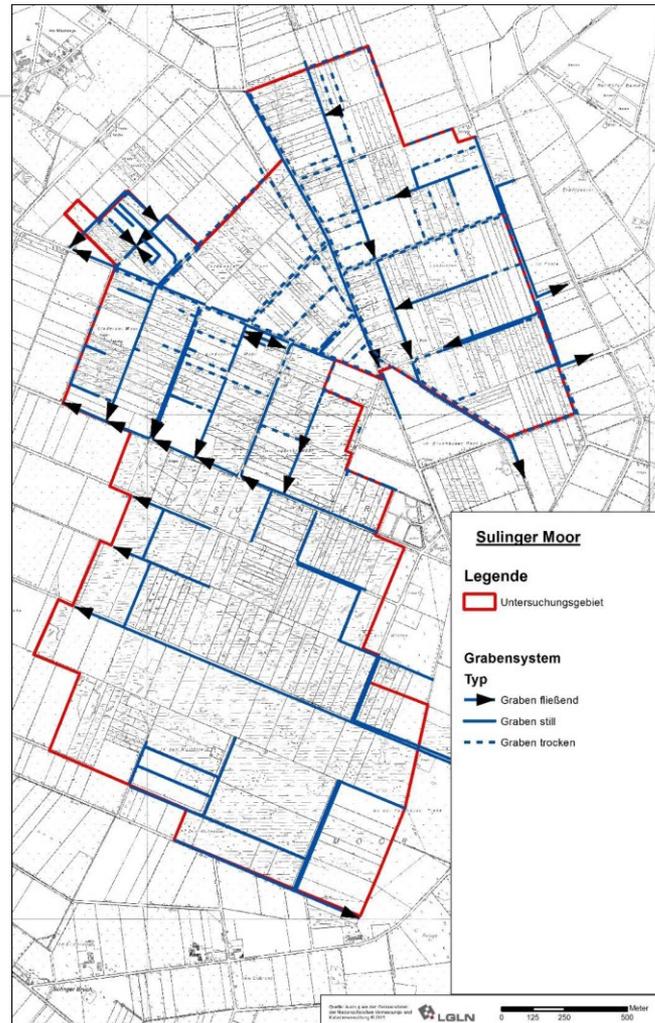
- Nutzungs- / Besitzverhältnisse





Bestandsaufnahme/-analyse

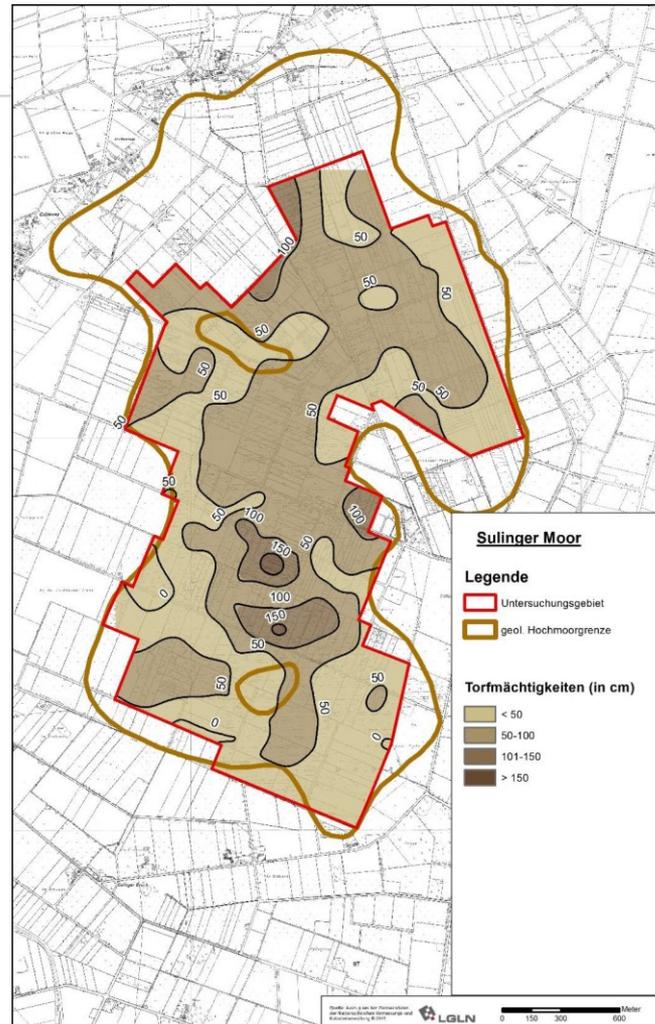
- Vorflutverhältnisse





Bestandsaufnahme/-analyse

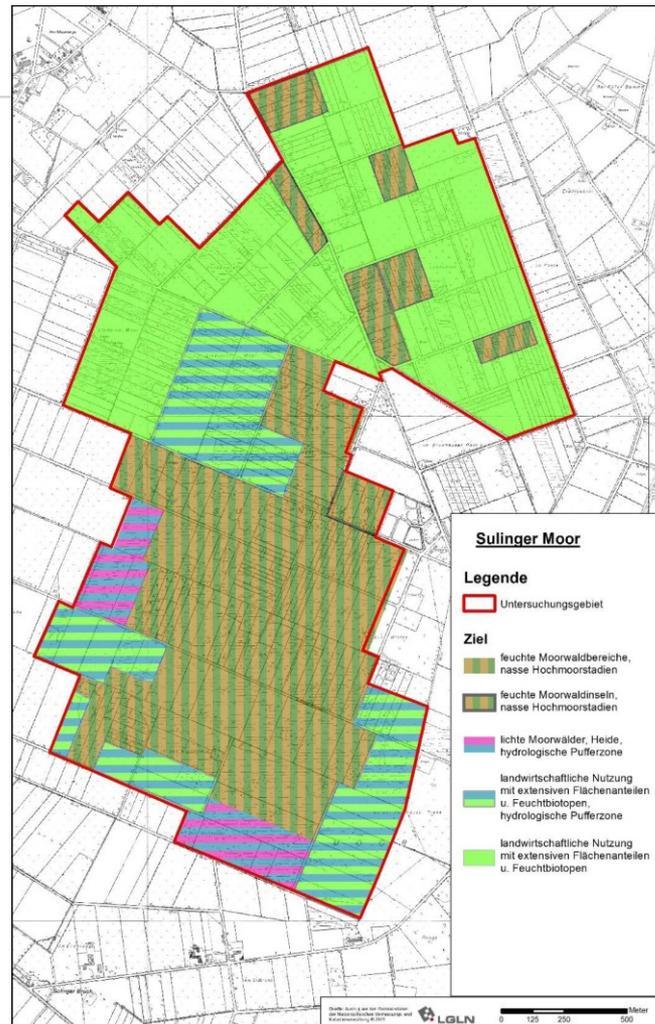
- Moormächtigkeiten





Festlegung Zielflächen

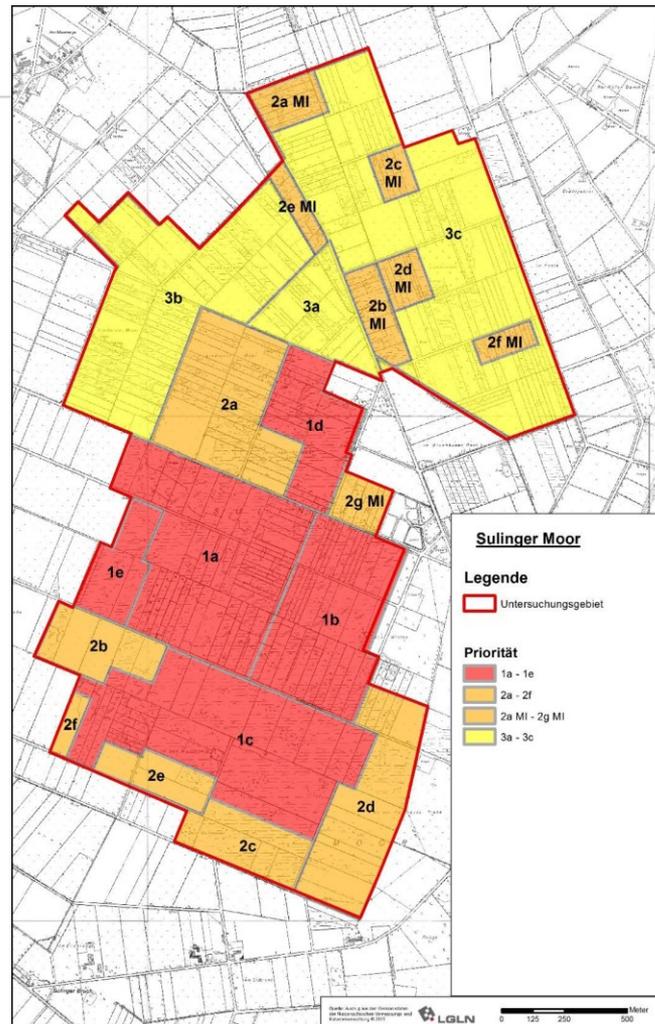
- Moor
 - Saum-/Pufferzonen
 - Land-/Forstwirtschaft
- = Handlungsauftrag für die Bodenordnung





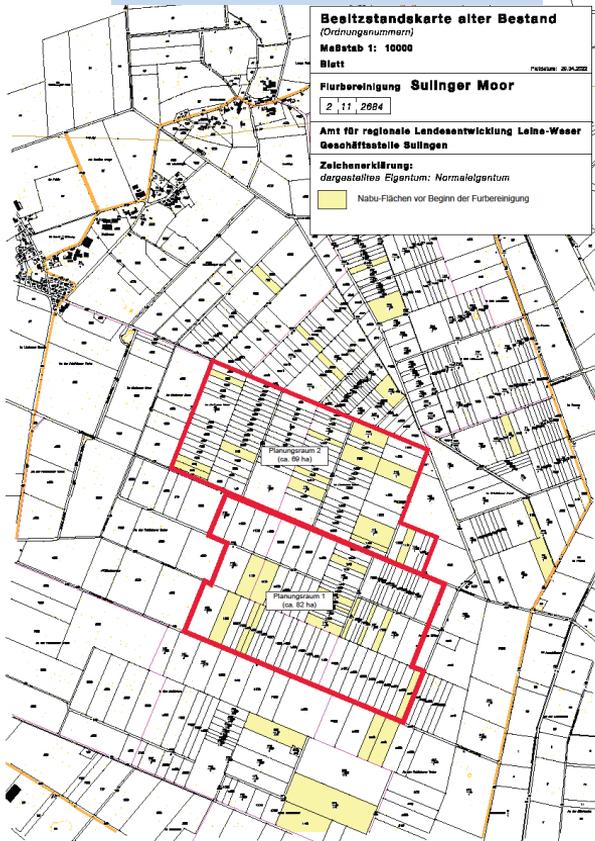
Umsetzungsstrategie für die Bodenordnung

- Definition von „Planungsräumen“
(= Abfindungszonen) nach
 - naturschutzfachlicher Priorität
und
 - Erfordernissen der Landwirtschaft
(Wertgleichheit, betriebl.
Entwicklung)
- sukzessive je nach
 - Flächenverfügbarkeit
und
 - Baufortschritt
(z.B. Wasserrückhaltung)

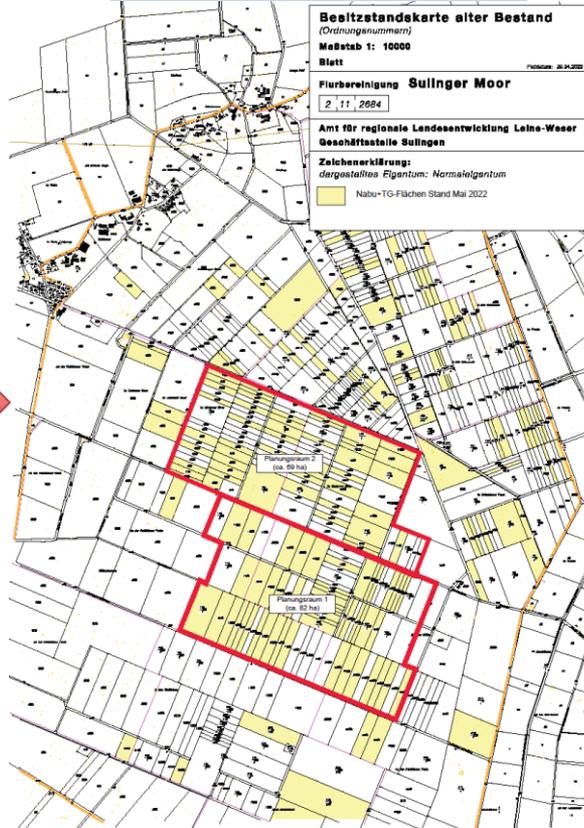




Öffentlicher Besitz 2018



Öffentlicher Besitz 2022



Landverzichte (§ 52)

ab 04/17 bis 04/22

= 118 ha

(95 Verhandlungen)

Gestattungsverträge

= 4 ha

(4 Verträge)



Quelle: agnl, Sulinger Moor

Planungsraum 1

Herbst 2020



Quelle: VTG Sulingen, Sulinger Moor

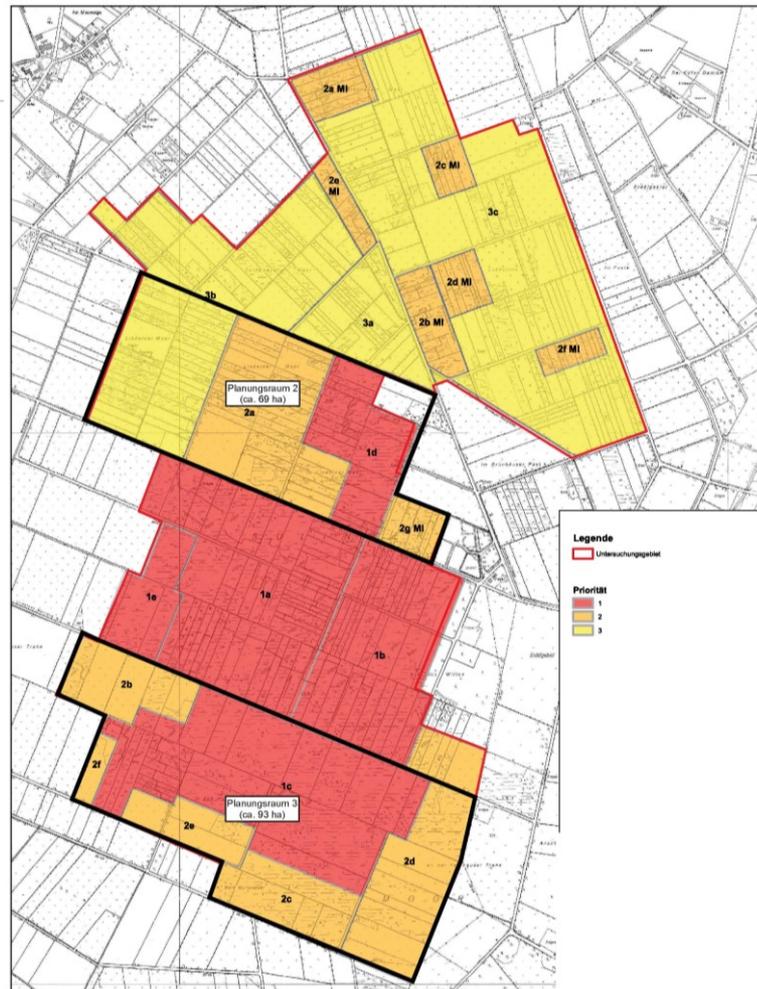
Planungsraum 1

März 2022

- entkusselt
 - gekammert
- und
- wiedervernässt durch
„Himmelswasser“

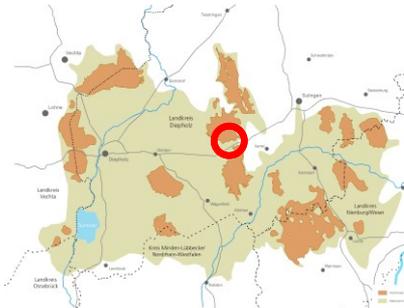


Derzeit werden
Maßnahmen in den
Planungsräumen 2 und
3 umgesetzt





Quelle: ArL Leine-Weser



Quelle: VTG Sulingen, Oktober 2019

Flurbereinigung im Dienste des Moorschutzes in der Geschäftsstelle Sulingen

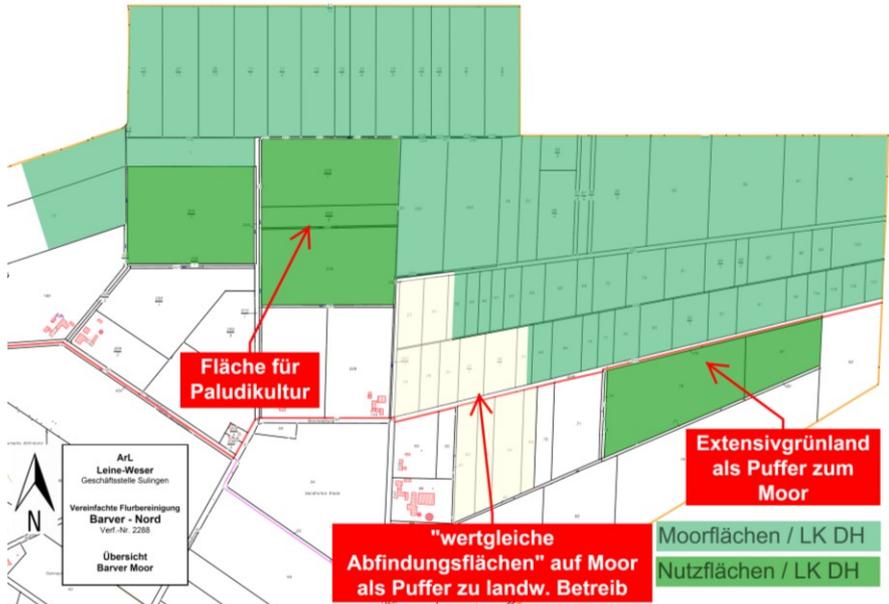
Beispiel 2:

Vereinfachte Flurbereinigung Barver Nord

Projekt in Kooperation mit Stiftung
Naturschutz im Landkreis Diepholz und
BUND



Ergebnis der Bodenordnung im Barver Moor



Quelle: ArL Leine-Weser



Quelle: VTG Sulingen, Frühjahr 2022



Moorentwicklung 3.0

- Landkreis Diepholz strebt Vorreiterrolle bei Klimaschutz durch Moorschutz im Nds. an

aber

- im Einklang mit Landwirtschaft

daher

- **Kooperationspartnerschaft** zwischen Landkreis Diepholz, Stiftung Naturschutz im LK DH und ArL Leine-Weser

mit dem Ziel

- alle Hochmoore mittels Flurbereinigung zu sichern und zu entwickeln



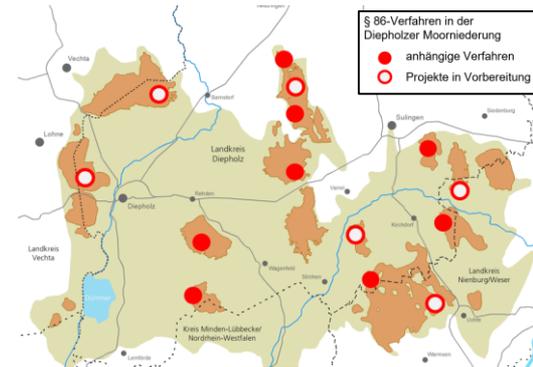


Moorentwicklungsbereich - Arbeitsstand	abgeschlossen	in Bearbeitung	in Planung
<u>Großes Moor bei Barnstorf</u>			
Barnstorfer Moor			800 ha
<u>Nördliches Wietingsmoor</u>			
Ridderade-Stopfel (Nord)		70 ha	
Nördl. Wietingsmoor			1.000 ha
Ridderade-Stopfel (Süd)			130 ha
Düster-Eydelstedter-Zuschläge		130 ha	
<u>Mittleres Wietingsmoor</u>			
Donstorfer Moor		350 ha	
Barver Moor	140 ha		
<u>Geestmoor/Totenbruchsmoor</u>			
Geestmoor Nord			40 ha
Geestmoor Süd	100 ha		
<u>Sulinger Moor</u>			
Sulinger Moor		500 ha	
<u>Hohes Moor bei Kirchdorf</u>			
Hohes Moor		220 ha	
<u>Großes Renzeler Moor</u>			
Renzeler Moor			500 ha
<u>Oppenweher Moor</u>			
Oppenweher Moor			300 ha
<u>Großes Moor bei Uchte</u>			
Hespeloher Moor		100 ha	
Summe:	240 ha	1.370 ha	2.770 ha
	gesamt: 4.380 ha		

Quelle: Stiftung Naturschutz im Landkreis Diepholz / ARL Leine-Weser

Flurb.-Programm des Landes Niedersachsen 2022

- § 86 Verfahren in der
Diepholzer Moorniederung



→ 8 anhängige Verfahren

→ 6 Projekttempfehlungen



**ArL Leine-Weser
In der Mitte von Niedersachsen
aktiv für den Moor- und Klimaschutz**